

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

Freitag, den 25sten November 1808,

Zum Erstenmal:

Das heimliche Gericht,

Schauspiel in vier Acten, von Ischocke

Personen:

Konrad, Freyherr von Thüringen	Herr Herzfeld.
Herrmann, Freyherr von Altorf	Herr Gley.
Mathilde, seine Gemahlin, Konrads Schwester	Madame Schröder.
Adolpht, ihr Söhnchen	Demoiselle Caroline Steiger.
Bertha, ihre Zofe	Madame Schäfer.
Albert, Herzog von Sachsen	Herr Steiger.
Berthold, sein Oberjägermeister.	Herr Schmidt.
Kunz, Konrads Burgvogt	Herr Schäfer.
Margarethe, seine Frau	Madame Wentschel.
Bertram, Anführer von Konrads Reifigen	Herr Brämer.
Wilibald, Anführer von Alberts Reifigen	Herr Richtenfeld.
Hust, ein Knecht in Alberts Gefolge	Herr Rügenfeldt.
Der Meister des heimlichen Gerichts	Herr Stegmann.
Der Thürhüter	Herr Walsleben.
	Herr Leo.
	Herr Ernst.
Vertraute und Beyfizer des heimlichen Gerichts	Herr Wentschel.
	Herr Fischer.
	Herr Peterse n.
	Herr Straubenmüller.
Alberts Kriegsvolk. Konrads Soldaten.	
Landvolk.	

Zum Beschluß:

Der Schatzgräber,

Oper in einem Act.

Die Musik ist von Mehül.

Personen

Herr Geronte	Herr Costenoble.
Lucille, sein Mündel	Madame Richtenfeld.
Étiéte, ihr Mädchen	Madame Fischer.
Dorval, Lucillens Liebhaber	Herr Geiter.
Erispin, sein Diener	Herr Schröder.

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und am Eingange für 4 fl. zu haben.

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mark 12 Schill.
Parterre, 1 Mark 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Bogen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen.
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geldset wird.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung,
aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.